Objekt:	Priene
Museum:	Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
Sammlung:	Antike, Griechen, Hellenismus
Inventarnummer:	18216460

Beschreibung

Nach K. Regling Gruppe F. Obwohl der Magistratenname auf diesem Stück nicht erhalten ist, möchte Regling sie mit dem Phile(as II.) in Zusammenhang bringen, der im 2. Jh. v. Chr. als Festgesandter nach Samothrake geschickt wurde.
Vorderseite: Kopf des Helios in der Frontalansicht, leicht nach r. gedreht.
Rückseite: Eule auf Gefäß (amphora).

Grunddaten

Material/Technik:	Silber; geprägt
Maße:	Gewicht: 4.09 g; Durchmesser: 16 mm; Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	190-170 v. Chr.
	wer	
	wo	Priene
Besessen	wann	
	wer	Anton Prokesch von Osten (1795-1876)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Kleinasien

Schlagworte

- Antike
- Drachme
- Gebrauchsgegenstand
- Gott
- Hellenistische Epoche
- Münze
- Münzmeister
- Silber
- Stadt
- Tier

Literatur

- K. Regling, Die Münzen von Priene (1927) 32 f. Nr. 29,1 (diese Münze, etwa 190-160 v. Chr.)..